

D-Cottbus: distribution system
OJ S 110/2012 12/06/2012
Contract notice
Services

Directive 2004/18/EC

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Vattenfall Europe Mining AG
Postal address: Vom-Stein-Straße 39
Town: Cottbus
Postal code: 03050
Country: Germany
For the attention of: Herrn Weinhold
Telephone: +49 35528873606
Fax: +49 35528873364

Additional information can be obtained from:

Official name: Vattenfall Europe Mining AG
Postal address: Schwarze Pumpe- An der Heide
Town: Schwarze Pumpe
Postal code: 22113
Country: Germany
For the attention of: Herrn Heyne
E-mail: frank.heyne@vattenfall.de
Telephone: +49 3564692620
Fax: +49 3564695035

Specifications and additional documents (including documents for competitive dialogue and a dynamic purchasing system) can be obtained from:

the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted: Official name: Vattenfall Europe Mining

AG c/o Vattenfall Europe AG
Postal address: Vom-Stein-Straße 39
Town: Cottbus
Postal code: 03050
Country: Germany
For the attention of: Herrn Nowak
Telephone: +49 35528873117
Fax: +49 35528872284

I.2. Type of the contracting authority

Other: Aufsuchung und Gewinnung von Kohle und anderen festen Brennstoffen

I.3. Main activity

Other: Aufsuchung und Gewinnung von Kohle und anderen festen Brennstoffen

I.4. Contract award on behalf of other contracting authorities

The contracting authority is purchasing on behalf of other contracting authorities: no

Section II: Object of the contract

II.1. Description

II.1.1. Title attributed to the contract by the contracting authority

Engineering, Umsetzung, Lieferung (Teilkomponenten), Montage und Inbetriebnahme von 2 Stück 30/6-kV Energieverteilungsstationen im Tagebau Reichwalde.

II.1.2. Type of contract and place of performance or delivery

Services

Service category No 27: Other services

NUTS code DED26 Niederschlesischer Oberlausitzkreis

II.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

II.1.4. Information about framework agreement

II.1.5. Short description of the contract or purchase(s)

Engineering, Umsetzung, Lieferung (Teilkomponenten), Montage und Inbetriebnahme von 2 Stück 30/6-kV Energieverteilungsstationen mit folgender Spezifikation:

— Außerbetriebnahme Transformatoren T31 und T32, sowie der 30-kV- und 6-kV-seitigen Anschlüsse der E-Container am Standort Zweibrücken,

— Umsetzung von 2 Stück 30/6-KV-E-Container vom Standort Zweibrücken zum Standort Grube im Tagebau Reichwalde.

Technische Daten der 30/6-kV-E-Container sind: Breite = 4534; Höhe = 3744; Länge = 10455; Gesamtgewicht ca 28 100 kg (ohne Treppenpodeste und Unterkonstruktion). Die Transportentfernung im Tagebau Reichwalde beträgt ca 5 km. Realisierung aller Transportleistungen einschließlich Kranbeistellung.

Die betriebsfertige Montage der 2 Stück 30/6-kV Stationen am neuen Aufstellungsort in der Grube im Tagebau Reichwalde umfasst folgende Maßnahmen:

— Kabeltiefbauleistungen, Kabelverlegung, Montage und Inbetriebnahme für die 30-kV-Kabelanlagen/LWL-Anlagen Station 1 Grube Reichwalde, Station 2 Grube Reichwalde,

— Anbindung, Anpassung, Inbetriebnahme der Stationsleittechnik/Netzleittechnik zur Netzbefehlsstelle Schwarze Pumpe,

— Errichtung neue 6-kV-Leitungsanlagen Grube/LWL ab Station 1 Grube Reichwalde und Station 2 Grube Reichwalde,

— Anpassung/Änderung der Dokumentationsunterlagen Station Zweibrücken 1 und Station Zweibrücken 2 auf Station 1 Grube Reichwalde und Station 2 Grube Reichwalde,

— Projektierung, Lieferung, Montage, Inbetriebnahme und Dokumentation der LWL-Kabelanlage/OTN UW Reichwalde nach Station 2 Grube Reichwalde,

— Wartung, Transport, Aufstellung, Montage Kabel- und Leitungsanlagen und Inbetriebnahme der Schalthäuser 611 und 612,

— Umverlegung, Transport und Übergabe alte 6-kV-Leitungsanlage Grube Reichwalde,

— Konstruktion, Fertigung, Lieferung, Montage und Dokumentation neue Dächer auf beide E-Container (Station 1 Grube Reichwalde und Station 2 Grube Reichwalde),

— Koordinierungsleistung zum Teilprojekt gemäß EU-Bekanntmachung Lieferauftrag 123524-2012,

— 30-kV-Kabel sowie die 6-kV-Leitungstrassen werden vom Auftraggeber beigestellt.

II.1.6. CPV code(s)

31213400 Distribution system

II.1.7. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

II.1.8. Lots

This contract is divided into lots: no

II.1.9. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2. Scope of the procurement

II.2.1. Total quantity or scope

II.2.2. Information about options

Options: no

II.2.3. Information about renewals

This contract is subject to renewal: no

II.3. Duration of the contract or time limit for completion

Start 1.2.2013. Completion 30.9.2013

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions related to the contract

III.1.1. Deposits and guarantees required

Mit dem Teilnahmeantrag / der Bewerbung ist folgende Bestätigung zu übergeben:

1. Übergabe einer Bürgschaft zur Sicherung der Ansprüche aus der Mängelhaftung in Höhe von 5 % des Nettoauftragswertes für die Dauer der Verjährungsfrist für Mängelansprüche.

III.1.2. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

Mit dem Teilnahmeantrag / der Bewerbung sind folgende Bestätigungen zu übergeben:

1. Angebotspreise und Zahlungsverkehr in EUR;
2. Zahlung gemäß vereinbartem Zahlungsplan;
3. Besicherung von Anzahlungen durch unbefristete kostenlose und selbstschuldnerische Bürgschaft eines in der EU zugelassenen Kreditinstitutes;
4. Angebote kostenlos.

III.1.3. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Bietergemeinschaften sind zugelassen - ein Zusammenschluss ist nur bis zur Abgabe der Bewerbung möglich. Mit der Bewerbung sind dem Auftraggeber neben einer Aufstellung der Mitglieder folgende Erklärungen zu übergeben:

1. dass und welches Mitglied die Gemeinschaft nach außen mit uneingeschränkter Wirkung vertritt;
2. dass alle Mitglieder für die Vertragserfüllung als Gesamtschuldner haften;
3. welches Mitglied welchen Leistungsumfang und Leistungsanteil übernimmt.

Die Vergabestelle behält sich vor, die kartellrechtliche Zulässigkeit der Bietergemeinschaft zu prüfen. Auf Aufforderung hat die Bietergemeinschaft ihre kartellrechtliche Unbedenklichkeit nachzuweisen.

III.1.4. Contract performance conditions

The performance of the contract is subject to particular conditions: no

III.2. Conditions for participation

III.2.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions: Mit dem Teilnahmeantrag ist durch den Bewerber in geeigneter und nachvollziehbarer Form in deutscher Sprache der Nachweis der Einhaltung folgender Bedingungen beizubringen:

1. Anschreiben mit Darstellung des Unternehmens und dessen Struktur;
2. aktueller Handelsregistrauszug (vom Amtsgericht beglaubigte Fotokopie nicht älter als 3 Monate) und/oder vergleichbarer Nachweis (Mindestanforderung);
3. Nachweis über die Mitgliedschaft in einer Berufsgenossenschaft und/oder vergleichbaren Organisation (Mindestanforderung);
4. Nachweis über das Bestehen einer Haftpflichtversicherung mit Angabe der Deckungssumme;
5. Erklärung, dass im Falle der Auftragserteilung, die gesamte Auftragsabwicklung in deutscher Sprache (Wort und Schrift) erfolgt;
6. Erklärung, dass deutsches Recht gilt.

III.2.2. Economic and financial ability

List and brief description of conditions: 1. Nachweis der Zahlung von Steuern und Sozialbeiträgen in dem Staat, indem der Bewerber seinen Sitz hat (Mindestanforderung);

2. Umsätze der ausgeführten Leistungen in den letzten 3 Geschäftsjahren, die mit den zu vergebenden Leistungen vergleichbar sind;

3. Erklärung des Bewerbers, dass nicht ein Insolvenz- oder wegen eines Insolvenz- oder vergleichbaren Verfahrens über das Vermögen des Bewerbers weder eröffnet oder beantragt wurde und auch eine Ablehnung eines Antrages mangels Masse nicht erfolgt ist. Sofern ein solches Ereignis später im laufenden Vergabeverfahren eintritt, ist dies der Vergabestelle unverzüglich anzuzeigen. (Mindestanforderung);

4. aktuelle Selbstauskunft der jeweiligen Hausbanken (nicht älter als 3 Monate) (Mindestanforderung).

III.2.3. Technical and professional ability

List and brief description of conditions:

Mit dem Teilnahmeantrag ist durch den Bewerber in geeigneter und nachvollziehbarer Form der Nachweis der Einhaltung folgender Bedingungen zu erbringen:

1. Bestätigung (Eigenerklärung), dass die Abwicklung des Auftrages nach den einschlägigen EN- bzw. DIN-Normen, VDE-Bestimmungen und VDI-Richtlinien, technischen Regeln sowie den Vorschriften und Richtlinien des Auftraggebers und dem neuesten Stand der Technik erfolgt;
2. Nachweis des Vorhandenseins eines zertifizierten QS-Systems entsprechend den Grundsätzen der DIN, EN, ISO 9001-er Reihe (Ausgabe 2000) und dessen Umsetzung und Untersetzung in betriebliche Anweisungeneinschließlich der Gewährung auf Einsichtnahme. (Mindestanforderung);
3. Bestätigung, dass die Gesamtabwicklung (Angebotslegung, Verhandlungsführung, Vertrag, die gesamte Auftragsabwicklung vor Ort [insbesondere für die Leitung und Aufsicht], die Dokumentation und der Schriftverkehr) in deutscher Sprache (Wort und Schrift) erfolgt;
4. Bestätigung der Verfahrensweise, dass Subunternehmer vor deren Einsatz vom Auftraggeber schriftlich zu genehmigen sind;
5. Nachweis von mindestens 3 Referenzen für die letzten 5 Jahre in Bezug auf die zu vergebende Leistung, an Anlagen mit vergleichbarer Technik und vergleichbarer Anlagengröße (siehe II.1.5). Anzugeben sind die jeweiligen Auftraggeber, die Realisierungszeiträume und die getätigten Leistungsumfänge. (Mindestanforderung);

6. Bestätigung, dass während des Montage- und Inbetriebsetzungs- und Probetriebszeitraumes der Beginn einer Fehlerbehebung vor Ort innerhalb einer Reaktionszeit von maximal 4 Stunden erfolgt;
7. Bestätigung einer 24-stündigen Rufbereitschaft und einer Reaktionszeit bis zum Beginn der Fehlerbehebung, von max. 4 Stunden, für nicht planbare Umfänge (z.B. im Störfall) innerhalb des Gewährleistungszeitraumes;
8. Angabe, welche Leistungen vom Bewerber selbst erbracht werden und welche ggf. untervergeben werden;
9. Erklärung, dass eine computergestützte Erstellung und Bearbeitung von Unterlagen/Dateien zur Pflege der Anlagendokumentation erfolgen kann.
(Nähere Erläuterungen unter VI.3) sind zu beachten!

III.2.4. Information about reserved contracts

III.3. Conditions specific to services contracts

III.3.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular profession: no

III.3.2. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract: no

Section IV: Procedure

IV.1. Type of procedure

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated

Some candidates have already been selected (if appropriate under certain types of negotiated procedures) no

IV.1.2. Information about the limits on the number of candidates to be invited

IV.1.3. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated no

IV.2. Award criteria

IV.2.1. Award criteria

The most economically advantageous tender in terms of Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

IV.2.2. Information about electronic auction

An electronic auction will be used: no

IV.3. Administrative information

IV.3.1. File reference number attributed by the contracting authority

AM-E44-12-039

IV.3.2. Previous publication concerning this procedure

no

IV.3.3. Conditions for obtaining specifications and additional documents or descriptive document

Payable documents: no

IV.3.4. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

9.7.2012

IV.3.5. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.3.6. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German.

IV.3.7. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

IV.3.8. Conditions for opening of tenders

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

VI.3. Additional information

1. Die Teilnahmeanträge sind eigenhändig unterschrieben in einem geschlossenen Umschlag per Post zu übermitteln oder direkt abzugeben. Sie sind als solche unter Angabe der EU-Bekanntmachungsnummer und mit dem Vermerk „vertraulich“ zu kennzeichnen. Elektronisch übermittelte Angebote und Teilnahmeanträge können nicht bearbeitet werden und werden daher ausgeschlossen;

2. Die Bewerbung ist entsprechend der Nummerierung in Ziffer III.1) und III.2) zu gliedern und hat die nachgefragten Informationen in den jeweiligen Rubriken zu enthalten. Hinweise auf frühere Bewerbungen reichen zur Nachweisführung nicht aus;

3. Unter „Aktuell“ in Ziffer III.2) wird verstanden, dass das Ausstellungsdatum der jeweiligen Drittbescheinigung (z.B. Handelsregisterauszug) nicht älter als 3 Monate gerechnet vom Tag der Veröffentlichung im Amtsblatt der EU sein darf;

4. Die Verpflichtung zur Vorlage von Drittbescheinigungen entfällt, wenn und sofern ein vergleichbares Register nicht geführt wird bzw. eine Registrierung nicht erforderlich ist. Dies hat der Bewerber nachzuweisen und zu erläutern;

5. Im Sinne der vorherigen Ziffer 4 sind ausländische Bewerber angehalten, vergleichbare Drittbescheinigungen vorzulegen. Deren Gleichwertigkeit ist nachzuweisen. Es wird dahingehend eine erschöpfende Darstellung erwartet. In diesem Zusammenhang wird mit Blick auf Ziffer IV.3.6) der Bekanntmachung darauf hingewiesen, dass die gesamte Bewerbung in deutscher Sprache zu fassen ist, also auch die jeweiligen Nachweise und Anlagen. Sollte ein amtliches Dokument oder Referenzangaben etc. nicht in deutscher Sprache gefasst sein, so muss eine wörtliche Übersetzung vorgelegt werden;

6. Ein Bewerber kann sich auch als Mitglied einer Bergewerkschaft beim Nachweis seiner Eignung auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen beziehen. Dann muss das andere Unternehmen die Nachweise der Ziffern III.2.1), III.2.2) und III.2.3) vorlegen, wobei sich Vorlagepflicht von Referenzen auf den Lieferung-/Leistungsteil beschränkt, für die das andere

Unternehmen eintreten soll.

Das andere Unternehmen hat nachzuweisen, dass dem Bewerber die erforderlichen Mittel zur Verfügung gestellt werden;

7. Mit Einreichung der Bewerbung haben die Mitglieder einer Bietergemeinschaft eines ihrer Mitglieder als bevollmächtigten Vertreter für das Vergabeverfahren (einschließlich eines etwaigen Nachprüfverfahrens) bis zur Zuschlagserteilung zu benennen und sich zu verpflichten, gesamtschuldnerisch zu haften. Die Vergabestelle behält sich vor, die kartellrechtliche Zulässigkeit der Bietergemeinschaft zu prüfen. Auf Aufforderung hat die Bietergemeinschaft ihre kartellrechtliche Unbedenklichkeit nachzuweisen (falls zutreffend);

8. Die Vergabestelle behält sich vor, Erklärungen und Nachweise (auch im Bereich der Mindestanforderungen) nachzufordern. Ein Anspruch der Bewerber auf eine Nachforderung besteht nicht;

9. Eine Nichteinhaltung der als Mindestanforderung gekennzeichneten Kriterien führt zwingend zum Ausschluss;

10. Falls die Bewerberauswahl 5 Firmen überschreitet, behält sich die Vergabestelle vor, eine Auswahl nach dem Umfang der eingereichten Referenzen (gemäß Punkt III.2.3) unter Berücksichtigung der Aktualität und der Ähnlichkeit des Auftragsgegenstandes mit dem ausgeschriebenen Leistungsumfang vorzunehmen und den Wettbewerb auf 5 Firmen zu beschränken;

11. Bei den später abzugebenden Angeboten, die sich - unter Zugrundelegung der Zuschlagskriterien - wirtschaftlich wesentlich schlechter als der Wettbewerb darstellen, kann sich der Auftraggeber bereits nach Angebotsabgabe dazu entschließen, den jeweiligen Bieter von weiteren Verhandlungen auszuschließen;

12. Desweiteren behält sich der Auftraggeber das Recht vor, Bieter vom Wettbewerb auszuschließen, welche die technischen Anforderungen und Vorgaben nicht erfüllen bzw. welche die geplanten Liefer- und Leistungstermine nicht realisieren können;

13. Es gilt deutsches Recht unter Ausschluss des Kollisionsrechtes und unter Ausschluss des Übereinkommens der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf vom 11.4.1980.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft

Postal address: Heinrich-Mann-Allee 107

Town: Potsdam

Postal code: 14473

Country: Germany

Telephone: +49 3318661617

Fax: +49 3318661629

VI.4.2. Review procedure

VI.4.3. Service from which information about the review procedure may be obtained

VI.5. Date of dispatch of this notice

7.6.2012